



# Clubnachrichten

## Aus dem Vorstand

### Sektionsversammlung

Die nächste Sektionsversammlung findet statt am

**Freitag, 28. April 2006, im Restaurant Parktheater in Grenchen**

Beginn um 20:00 Uhr

### Holzertag, 6. Mai 2006

Da wir viel Holz zu verarbeiten haben, braucht es viele Helfer!

**Treffpunkt 08.00 Uhr bei der Holzerhütte**

Für ein Znüni und Zmittag ist gesorgt!

Anmeldungen nimmt die Hüttenchefin gerne bis Mittwoch, 3. Mai 2006 entgegen:

Heidi Baumgartner, 2540 Grenchen, Tel: 032 652 54 62

Email: [rj-baumgartner@bluewin.ch](mailto:rj-baumgartner@bluewin.ch)

## Mutationen und Geburtstage

Im Monat März 2006 sind keine Mutationen, Austritte und Todesfälle erfolgt.

### Wir gratulieren zum runden Geburtstag

Name	Geburtsdatum	Wohnort
Jean Furrer	13.04.1926	Grenchen
Marcel Desgrandchamps	15.04.1936	Selzach
Gisèle Meier	20.04.1926	Grenchen
Anton Blum	30.04.1911	Solothurn

**Redaktionsschluss der Ausgabe Mai 2006:**

Daten per Email an den Redaktor:

**10. April 2006**

[martin.n.schmid@bluewin.ch](mailto:martin.n.schmid@bluewin.ch)

## 1./2. April Gotthardgebiet

Landeskarte: 1:50000 Blatt 256S, Disentis

**Samstag:** Andermatt–Gemsstock, Abfahrt über den Schwarzbachfirn bis zum Bortwaserbach 2150 m ü. M., Aufstieg zwischen Chli- und Gross Schatz zum Rotstock 2933 m ü. M., Überschreitung des Pkt. 2951 m ü. M. bis Pkt. 2833 m ü. M., Abfahrt zur Vermigelhütte

**Sonntag:** Über den Maighelspass zum P. Borel, Abfahrt je nach Schneebedingungen übers Vermigeltal oder zur Maighelshütte–Lai da Tuma–Martschallücke–Andermatt

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Skitourenausrüstung

**Zeit:** für Aufstiege am Samstag ca. 4–5 Stunden, am Sonntag ca. 4–5 Stunden

**Verpflegung:** Halbpension

**Transportmittel:** Auto

**Unterkunft:** Vermigelhütte 2050 m ü. M.

**Kosten:** für Reise, Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) ca. Fr. 100.–

**Anmeldung:** bis Freitag, 24. März an Pedro Miguel

**Besammling:** Samstag, 1. April um 06.00 Uhr beim Schwimmbad / Bocciahalle

**Besprechung:** Freitag, 31. März um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

**Tourenleiter:** Pedro Miguel, Tel. 032 652 42 46

## 5. April–20. September Mittwochklettertraining

Schon ist es wieder soweit! Wir starten zu unserem Klettertraining der kommenden Saison. Wir treffen uns jeweils am Mittwochabend um 17.30 Uhr beim Nordbahnhof in Grenchen.

Alle Cracks und die es gerne werden möchten, sind herzlich Willkommen!

Bei allfälligen Fragen, stehe ich gerne zur Verfügung. Madeleine Lanz, Tel. 032 652 61 69 abends.

## Samstag, 8. April Nordic Walking Schnupperkurs

Landeskarte: 1:25 000 Nr. 1106 Moutier

Nordic Walking - Schnupperkurs Themen:

- Grundtechnik kennen lernen
- Materialkunde (Stöcke, Schuhe)
- Tour

Herzlich willkommen sind alle, die wissen möchten wie man richtig nordic walkt! Also anmelden und «lets walk».

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Turnschuhe, Trinkflasche

**Zeit:** 3 Stunden (inkl. Pause)

**Transportmittel:** PW

**Kosten:** Anmeldegebühr Fr. 10.–

**Anmeldung:** bis Samstag, 1. April

**Besammling:** um 13.00 Uhr beim Parkplatz Untergrenchenberg

**Besprechung:** am Freitag, 7. April um 20.15 Uhr im Parktheater

**Tourenleiter:** Markus Kaiser, Tel. 032 351 36 52, Natel 079 682 19 81

## Sonntag, 9. April Zahm Andrist 2681 m ü. M.

Skitourenführer Berner Alpen West

Die Skiberge im Einzugsgebiet des Kientals lassen grosszügige Skitouren zu. Salzhorn aus dem Stieregwindlital, Zahm Andrist aus dem Spiggengrund ....

Ein Gipfel NW des Wild Andrist mit einer sehr abwechslungsreichen Auf- und Abstiegsroute. Von der Abzweigung in den Spiggengrund, Pkt. 1053 m ü. M. durch das gleichnamige Tälchen der Strasse entlang bis zur Alp Grunerli. Danach erfolgt ein steiler und sehr abwechslungsreicher Aufstieg via Bärefeld zur Alp Hohkien. Weiter zur Hochfläche von Horb. Nun steigt es durch das Tal zwischen dem Wild und dem Zahm Andrist zum SE-Grat hoch, den wir bis zum Gipfelsteinmann verfolgen. Die Abfahrt erfolgt über die Aufstiegsroute oder direkt über die E-Flanke zurück.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt  
**Ausrüstung:** Skitourenausrüstung  
**Zeit:** für Aufstieg ca. 5–6 Stunden  
**Transportmittel:** Auto  
**Kosten:** Für Reise ca. Fr. 20.–  
**Anmeldung:** bis Freitag, 7. April an Madeleine Lanz  
**Besammlung:** Sonntag, 9. April um 06.00 Uhr beim Schwimmbad / Bocciahalle  
**Besprechung:** Freitag, 7. April um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater  
**Tourenleiter:** Madeleine Lanz, Tel. 032 652 61 69

**Mittwoch, 12. April**  
**Vom Wartenfels nach Wisen**  
**(anstelle Unt. Hauenstein–Oltingen)**

Wanderkarte: 1 : 50 000 Blatt 224T

Mit PW über Olten–Oberbögen (Kaffeehalt) zum Parkplatz beim Schloss Wartenfels (oberhalb Lostorf). Von dort über Ziegelacher–Schwanden–Birmatt auf die Wisner Flue (Apérohalt). Abstieg nach Wisen zum Mittagessen im Restaurant Sonne.

Am Nachmittag gibt's noch einen Aufstieg von ca. 120 Höhenmetern auf die Wisnerhöchi (bei der Froburg). Dann gemütlicher Abstieg über die Waldstrasse (Schotter) entlang dem Dottenberg zurück zum Parkplatz.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt  
**Ausrüstung:** für Wanderung, Stöcke empfehlenswert  
**Zeit:** ca. 4 ½ Std.  
**Verpflegung:** im Restaurant  
**Transportmittel:** PW  
**Kosten:** für Reise ca. Fr. 10.–  
**Anmeldung:** bis Montag, 10. April beim Tourenleiter  
**Besammlung:** 07.30 Uhr bei der Bocciahalle  
**Besprechung:** am Freitag, 7. April um 20.00 Uhr im Parktheater  
**Tourenleiter:** Peter von Burg, Tel. 032 645 22 48

**14.–17. April**  
**Osterskitouren Turtmanntal**

Skitourenführer Oberwalis

Wie abgelegen und ursprünglich die Touren sind, merkt man spätestens beim Mobiltelefon. Nur das Funkgerät funktioniert noch. Ist man in der komfortablen eingerichteten Hütte, bieten sich sehr abwechslungsreiche Skitouren in hochalpiner Umgebung an.

**Freitag:** Anreise nach St. Luc. Danach erfolgt der Aufstieg zum L'Omen Roso 3041 m ü. M. Abfahrt durchs Frilitälli zum Stausee. Anschliessend der kurze Gegenanstieg zur Hütte. ca. 1740 Hm. in ca. 7 Stunden.

**Ostersamstag:** Aufstieg durch das Gässli über Route 506 zum Gipfel des Üssers Barrhorn 3610 m ü. M. ca. 1100 Hm. in ca. 4.5 Stunden. Abfahrt über die Aufstiegsroute oder durch das NW–Couloir auf Route 506a.

**Ostersonntag:** Aufstieg via Gässli und den Brunegg–Gletscher auf Route 505 zum Brunegg–Gletscher–Turtmann–Gletscher auf Route 491 zum Gipfel des Bishorn 4153 m ü. M. ca. 1640 Hm. in ca. 7 Stunden. Die Abfahrt erfolgt über die Aufstiegsroute oder nach Zinal auf Route 98.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 8–10  
**Ausrüstung:** für Skihochtouren inkl. Steigeisen, Pickel und Anseilerei

**Verpflegung:** Halbpension in der Hütte  
**Transportmittel:** Auto, Postauto, Bahn  
**Unterkunft:** Turtmannhütte 2520 m ü. M.  
**Kosten:** für Reise, Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) ca. Fr. 250.–  
**Anmeldung:** bis Freitag, 7. April an Madeleine Lanz

**Besammlung:** Freitag, 14. April um 06.00 Uhr beim Schwimmbad / Bocciahalle  
**Besprechung:** Freitag, 7. April um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater  
**Tourenleiter:** Madeleine Lanz, Tel. 032 652 61 69

**22./23. April**  
**Gebiet um die Griesalp**

Landeskarte: 1:50000 Blatt 264S, Jungfrau

**Samstag:** Kleine Skitour auf den Kristihubel 2215 m ü. M.

**Sonntag:** Griesalp–Büttlassen 3192 m ü. M.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 10  
**Ausrüstung:** für Skihochtouren  
**Zeit:** für Aufstiege: Samstag ca. 3.5 Stunden, Sonntag ca. 6–7 Stunden  
**Verpflegung:** Halbpension  
**Transportmittel:** Auto  
**Unterkunft:** auf der Griesalp  
**Kosten:** für Reise, Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) ca. Fr. 105.–  
**Anmeldung:** bis Freitag, 7. April an Heinz Bally  
**Besammlng:** Samstag 22. April um 06.00 Uhr beim Schwimmbad / Bocciahalle  
**Besprechung:** Freitag, 21. April um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater  
**Tourenleiter:** Heinz Bally, Tel. 032 652 66 29

### Sonntag, 23. April Klettern im Jura

Landeskarte: Kletterführer vom Jura

Im Kletterparadies des Juras stehen uns unzählige Möglichkeiten zur Verfügung. Welche es schlussendlich wird, hängt von den Teilnehmern und nicht zu letzt von den herrschenden Bedingungen ab. Ob Brüggli, Eulengrat usw., das Ziel wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt  
**Ausrüstung:** komplett zum Klettern, inkl. Helm  
**Zeit:** ca. 4Std.  
**Verpflegung:** aus dem Rucksack  
**Transportmittel:** PW  
**Kosten:** ca. Fr. 10.–  
**Anmeldung:** Freitag, 21. April an Paul Vogt  
**Besammlng:** wird an der Besprechung bekannt gegeben  
**Besprechung:** Freitag, 21. April um 20.00 Uhr im Rest. Parktheater  
**Tourenleiter:** Paul Vogt, Grenchen, Tel. 032 652 13 09



### 30. April–6. Mai Skitourenwoche Monte Rosa

Landeskarte: 1:50000 Blatt 284S, Zermatt–Saas Fee

Für diese Skitourenwoche hat es noch freie Plätze. Wir verbringen eine Woche mit Bergführer Andy Müller im Monte Rosa Gebiet. Die Touren erfordern mittlere bis hohe Kondition. Das provisorische Programm lautet wie folgt:

**Sonntag:** Anreise nach Saas-Fee Aufstieg Britanniahütte, 3030m

**Montag:** Strahlhorn, 4190m, Abfahrt über Adlerpass nach Zermatt Übernachtung im Tal

**Dienstag:** Breithorn, 4164m, Abfahrt über Schwarztor zum Gornergletscher Aufstieg zur Monte-Rosa-Hütte, 2795m

**Mittwoch:** Dufourspitze, 4634m–Nordend, 4609m, Abfahrt zur Monte-Rosa-Hütte

**Donnerstag:** Signalkuppe, 4554m–Zumsteinspitze, 4563m, Abfahrt zur Monte-Rosa-Hütte

**Freitag:** Castor, 4228m, Aufstieg über Zwillingsgletscher (nicht immer Möglich), Abfahrt zur Monte-Rosa-Hütte

**Samstag:** Gross Filarhorn, 3676m, Abfahrt über Stockhornpass zur Gornergratbahn (Ryffelalp)–Zermatt und Heimreise

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 12  
**Bergführer:** Andy Müller aus Sedrun  
**Ausrüstung:** für Skihochtouren inkl. Steigeisen, Pickel, Anseilerei  
**Verpflegung:** Halbpension in der Hütte  
**Transportmittel:** Auto, Bahn, Taxi  
**Unterkunft:** SAC Hütten, Gasthof  
**Kosten:** für Reise, Unterkunft, Verpflegung (Halbpension) und Bergführergebühren ca. Fr. 840.– (abhängig von der Teilnehmerzahl)

**Anmeldung:** bis Freitag, 31. März an Christoph Leimer

**Anmeldegebühr:** Fr. 100.–

**Besammlng:** wird an der Besprechung bekannt gegeben

**Besprechung:** Freitag, 28. April im Anschluss an die Sektionsversammlung

**Tourenleiter:** Christoph Leimer, Tel. 032 645 37 72

# Tourenwesen Senioren

## Mittwoch, 5. April Pfeffingen–Blauen–Dittingen

**Abfahrt:** Grenchen Nord ab 08.00 Uhr, Laufen ab 08.55 Uhr, Aesch an 09.09 Uhr

**Route:** Pfeffingen (440m)–Ruine Peffingen(480)–Glögglifels(520)–Nenzlingen–Blaue Reben (498)

**Besonderes:** Stöcke wertvoll

**Mittagessen:** Blauen (531)–Dittingen (410)

**Dauer:** morgens und nachmittags je knapp 2 Std.

**Variante:** Wanderung bis Blauen, Bus ab Dorfplatz 15.34h / 16.32 Uhr, Laufen an 15.46h / 16.52 Uhr

**Bemerkung:** In Dittingen kein Restaurant oder Laden

**Kosten:** Billett mit Halbtax Fr. 16.60, Mittagessen Fr. 19.–

plus Ortsbusbillett ca. Fr. 1.50

**Rückkehr:** Dittingen ab 15.29 / 16.44 Uhr, Laufen ab 16.21 / 17.03 Uhr, Grenchen Nord an 17.00 / 17.21 Uhr

**Anmeldung:** bis Montagmittag, 3. April

**Wanderleiter:** German Vogt Tel. 032 652 17 64

## Donnerstag, 20. April Emmentaler Höhen

**Abfahrt:** Grenchen Süd ab 7.31 Uhr Richtung Solothurn–Oberburg

**Wanderung:** Oberburg 547m–Wasenegg 825m–Witebirchen 826m–Tannenhüsli 858m, am Nachmittag Dieboldshusenegg 923m–Schafhausen

**Marschzeit:** Vormittag 2 ¼ Std. Nachmittag 1 ¼ Std.

**Reisekosten:** mit Halbtax Fr.13.–

**Verpflegung:** Im Restaurant Tanne ca. Fr. 18.–

**Rückkehr:** Grenchen Süd 18.13 Uhr

**Anmeldung:** bis Montagmittag, 17. April

**Wanderleiter:** Georges Imoberdorf  
Tel. 032 645 34 76

**Achtung:** Wanderung findet am Donnerstag und nicht am Mittwoch statt.

# Chalet

## Hüttenwarte 2006

Anmeldungen für Hüttdienst: Heidi Baumgartner, Telefon 032 652 54 62

31.03–02.04.	Dürig, Michel, Kaufmann
07.–09.04.	H. + H. Gäggeler, R. Mägli
10.–14.04.	Reserviert H. Bally
15./16.04.	M. Büchler, R. Gilomen
21.–23.04.	M. Moser, H.-U. Brugger
28.–30.04	P. + M. Lüchinger

06.05.	Holzertag
06./07.05.	J. + H. Baumgartner
12.–14.05	Cuker, Geiser, Affolter, Nicolini
<b>20./21. 05.</b>	<b>Freiwillige gesucht</b>
<b>27./28. 05.</b>	<b>Freiwillige gesucht</b>
<b>03./04. 06.</b>	<b>Freiwillige gesucht</b>

# Tourenberichte

## Mittwoch, 25. Januar Skipistentag Adelboden

17 Teilnehmer/innen genossen bei wunderschönem Wetter und sehr guter Skipiste einen wundervollen Skitag in Adelboden. Es war so schön, dass wir nur eine kurze

Mittagspause einschalteten, um unsere knurrenden Mägen zu beruhigen und los ging's wieder ab auf die Piste.

Die Zeit ging viel zu schnell vorbei. Nach einem Abstecher ins berühmte Aebihaus mussten wir leider die restliche Abfahrt zu unseren Autos unter die Skier nehmen.

Glücklich, zufrieden und unfallfrei traten wir unsere Heimreise an.

Allen Teilnehmer/innen ein herzliches Dankeschön.

**Franz Pellissier**

### **Sonntag, 5. Februar Skitour Schibe (Simmental)**

Um 08.00 Uhr treffen wir ob Oberwil ein, und treffen hier auf unseren 13. Teilnehmer. Keiner von uns kennt die Schibe von dieser Seite her, alle sind gespannt, was der Tag mit gut 1150 Höhemetern Auf- und Abstieg bringen wird. Auf den ersten Metern ist's noch ziemlich kalt. Schon bald aber kommen wir aus dem Nebel.

Das südwärts exponierte Gelände wird immer steiler, Schnee ist in dieser Passage Mangelware. Über Gras, manchmal wenig Schnee und ruppige alte Lawinenkegel aufsteigend gewinnen wir rasch an Höhe. Von dieser Seite wird die Schibe scheinbar nur wenig begangen. Nur wenig alte Spuren kreuzen unseren steilen Aufstieg zwischen einer senkrechten Felswand und dichtem Wald.

Nach einigen wenigen Metern Abfahrt gelangen wir auf die Vordere Richisalp und sehen erstmals den imposanten Gipfelhang der Schibe. Hier treffen wir pickelharten, windgepressten, bruchharstigen, pulvrigen und in ausgesprochenen Südlagen bereits aufzulzenden Schnee. Nach ziemlich genau vier Stunden stehen die ersten unserer Gruppe auf dem Gipfel. Beeilen müssen wir uns angesichts der Schneeverhältnisse nicht. So geniessen wir, beinahe alleine, die frische Luft, den Ausblick auf Chasseral und Matterhorn und einen Schnaps aus dem Rucksack von Sandro. Von hier aus scheint es, als ob unsere Clubkameraden im Chalet auf dem Grenchenberg im Nebel sitzen.

Die Abfahrt hat es in sich. Die Gipfelflanke bietet, zwischen grossen Steinen, weichen Sulz. Wer den Steinen ausweicht stösst auf pickelharte Hänge. Nach einem kurzen Gegenanstieg folgen schliesslich die bereits bekannten Passagen in Pulver, Bruchharst, hartem Lawinenschnee und Gras - eine ziemlich kraftraubende Angelegenheit. Auf

den letzten Metern, bereits wieder im Nebel, verdreht sich Sandro nach einem eleganten Sturz schliesslich noch das Knie, so dass er den Rest der Strecke zu Fuss zurücklegt. Trotz nicht perfekter Schneeverhältnisse erlebten wir eine gelungene, frühlingshafte Skitour. Bleibt die Hoffnung, dass Sandros Knie nicht allzu arg lädiert ist und er bald als Clubmitglied zahlreiche weitere Touren unternehmen wird.

**Stefan Hofer**

### **Mittwoch, 8. Februar Frienisberg (anstatt Schmiedenmatt)**

Wohin, wenn der ganze Jurawald ein Gletscher ist? Max Reist weiss auf meine Frage eine Antwort: Frienisberg (zwischen Aarberg und Bern gelegen).

Bei der Sägerei in Lobsigen beginnt unsere Tour. Nach 400 m geteeter Strasse geht ein schmales Weglein Richtung Dampfwil. Schöne, gepflegte alte Berner-Bauernhäuser stehen am Weg. Und wie es sich gehört hat es viele Tiere: Galloway-Rinder, Lamas, Islandponys, Reitpferde, Hirsche und dann erst noch Gartenzwerge in Hülle und Fülle.

Am Aussichtspunkt, dem Friswil-Hubel, sieht man bis zum Murten- und Bielersee, den versprochenen Neuenburgersee kann man nur erahnen. Am Waldrand entlang erreichen wir Innerberg. Jetzt müssen wir wohl oder übel durch den Wald Richtung Wahlendorf. Trotz einigen Ausrutschern gelangen wir wohlbehalten in Wahlendorf an. Nach der Mittagsrast müssen wir den Frienisbergwald durchqueren. Das dabei erlauschte Gespräch sagt alles: Hausi, häsch gseh, wiä ich umflogä bi? Nei, due doch no ämol. Der Fragende drehte sich und lag (unfreiwillig) bereits wieder der ganzen Länge nach auf dem Glatteis.

Im Elenmoos treffen wir auf einen eratischen Block mit der Inschrift:

Zur Erinnerung, dass 1999 die Teerung des ganzen Frienisberges verhindert wurde..

Über Baggwil erreichen wir wieder Lobsigen (ist zwar länger als man denkt) und unsere Autos.

**Vreni Baur**

**Sonntag, 12. Februar  
Skitour Mauerhorn (VS)**

Am Sonntagmorgen versammelten sich um 5.30 Uhr 20 Leute vor der Bocciahalle.

Bei Tagesanbruch erreichten wir den ersten Zug von Kandersteg nach Goppenstein. 15 Minuten später trafen wir per Postauto in Ferden ein. Die Bedenken einiger Türeler betreffend Schnee waren schnell zerstreut, denn auf den Dächern lagen 30 cm, davon 5 cm Pulver. Leider hatte die Beiz noch geschlossen, so dass wir ohne Kaffee zum Dorfrand marschierten und uns die Skier anschnallten. Über Matten und einige Zäune ging's dem Waldrand entgegen, wo wir eine Forststrasse erreichten.

Beim ersten Halt beschlossen wir uns aufzuteilen, was sich zwäck`s Vermeidung von «Handorgeln» als optimal herausstellte. Heinz Bally kümmerte sich vorbildlich um die Guten und der Rest konnte zügig voranschreiten. Gut eine Stunde später, wobei auch eine «Chnorzi» Zone entlang des Baches nicht fehlte, erreichten wir oberhalb der Kummenalp ein Flachstück. Nun ging's SWwärts in ein Hochtal, erstaunlicherweise war seit dem letzten Schneefall vor uns noch niemand auf der Route unterwegs, so dass es die nächsten 1000 Hm ans Spuren ging. Als erstes hatten wir einen Felsriegel, den so genannten Zem Tritt zu überwinden, was ohne Probleme gelang. Danach ging's durch eine Folge von Mulden und Kuppen Richtung Oberferdengletscher. Auf diesem eher rechtshaltend in den Galmpass und über den abgeblasenen Gratrücken dem Gipfel entgegen, den alle nach gut 5-stündigem Aufstieg erreichten. Bei einem super Panorama und Sonnenschein, genossen wir unser Mittagessen.

Die Abfahrt im unverspurtem Pulverschnee über den Gletscher war zum Ausflippen und hätte noch Stunden andauern können! Ohne uns um die Zeit zu kümmern erwischten wir praktisch auf die Minute genau das Postauto in Ferden, womit wir pünktlich den Zug in Goppenstein nach Kandersteg erreichten.

**Peter Moll**

**18./19.02.2006  
Skitour Lauchernstöckli /  
Blüemberg**

Es war ja schon ein Grenzfall: Der Wetterbericht ist mehr als durchsetzt und am Freitagabend regnet es in Strömen.

Noch schlimmer: am Samstagmorgen schneit es Leintücher in Grenchen. Nur die Prognose Föhn erlaubt mir, es doch zu versuchen.

13 Teilnehmer treffen sich im Sigristenhaus in Illgau, 10 Clubisten aus der Gegend Grenchen, einer aus Zürich, einer aus Brugg und einer aus Dresden! Es schneit heftig und erst noch nass. Die ersten Spuren deuten eindeutig auf Pflötsch in Reinkultur. Immerhin ist der Aufstieg abwechslungsreich und nach drei Stunden stehen wir wenige hundert Meter neben einer Bergstation des Skigebiets Hoch Ybrig auf dem Lauchernstöckli. Das Wetter hat sich inzwischen beruhigt – aber bedeckt bleibt es trotzdem. Wir profitieren bei der Abfahrt von einer gepisteten Skisafari (!) nach Illgau! Zum Glück sind wir die einzigen Fahrer.

Um drei Uhr holt uns Sepp Gisler aus Riemensalden im Rest. Post in Muotathal ab, wo wir die Autos deponieren und er bringt uns zur Talstation der Seilbahn zur Liderenhütte. Die Hütte ist voll besetzt trotz den durchsetzten Wetterbedingungen. Wir geniessen den ausgezeichneten Service und erbauen uns an der plötzlich aufgetretenen Wetterbesserung. Am Sonntagmorgen beginnen wir den Tag gemütlich: Z'Morge um halb acht. Dann marschieren wir los Richtung Blüemberg. Es föhnt aus allen Rohren. Kaum jemand nimmt dieselbe Richtung wie wir. Die Routenwahl ist nicht ganz einfach in diesem Schrofengelände. Im Blüemalpe auf gut 2000 Meter entscheide ich, auf den Gipfel zu verzichten und stattdessen den Grat zwischen Chaiserstock und Chronenstock auf etwa 2320 m ü. M. zu besteigen. Für die Abfahrt wählen wir die Route Richtung Chäppelberg, zur Höchi und von dort das Goldplanggtal hinunter nach Muotathal. Je tiefer wir kommen desto durchnässter ist der Schnee. Den Abschlussapéro im Restaurant Post haben wir redlich verdient. Unsere Gesichter brennen von der «Sandstrahlung».

**Heinz Gäggeler**

**P.P.**

3294 Büren  
an der Aare

## Gönner- und Spenderliste SAC Grenchen

### Hauptsponsoren:

Ciments Vigier SA, Péry-Reuchenette  
Felca AG, Grenchen

Rest. Au Vieux Grenier, Plagne  
Rest. Helvetia, H. Schmid, Grenchen  
Rest. Oberes Brüggli, Selzach  
Rest. Stierenberg, Kuhn P.+V.  
Rest. Untergrenchenberg  
Schilt Elektro AG, Grenchen  
Schilt Franz, Leiter UBS, Grenchen  
Schneider AG, Gartenbau-Architektur,  
Grenchen  
Schreinerei Schwarz, Grenchen  
Velo Süd, Moll Peter, Grenchen  
Werder Elektro AG, Grenchen  
Zugg Peter, Schlosserei, Grenchen

### Firmen und Vereine:

BGU Busbetrieb, Grenchen  
Chirico Mario, Notar, Grenchen  
Estima AG, Zeigerfabrik, Grenchen  
Fotra Gastronomie AG, Grenchen  
Grütter+Willi AG, Grenchen  
H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen  
Hetzel, Maler + Gipser, Grenchen  
Hocke & Würsch GmbH, Malergeschäft,  
Grenchen  
Horisberger Optik, Grenchen  
Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau  
Kaufmann Transporte AG, Grenchen  
Metzgerei Guex, Grenchen  
Miguel Pedro, Malergeschäft, Bettlach und  
Lengnau  
Mosimann, Architekturbüro, Grenchen  
Raiffeisenbank Wandflue

### Private:

Georges Guggenbühl, Feldmeilen - Walter  
Häberli, Grenchen - Waldemar Keller,  
Grenchen - Hans Kirchhofer, Grenchen -  
Theodor Kuhn-Abrecht, Grenchen - Hugo und  
Marie Kuster, Grenchen - Peter Lüchinger,  
Oberwil - Max und Greti Reist, Schnottwil -  
René Rytter, Grenchen - Bruno Rytz,  
Romanshorn - Fred Schmid, Grenchen - Peter  
von Burg, Bettlach - Georg Zweifel, Grenchen

Spenden für die Herausgabe der Klubnachrichten auf PC 80-2-2, UBS AG, 2540 Grenchen,  
zugunsten SAC Konto 364187.41 X-272 oder PC 45-2769-4 Schweizerischer Alpenclub,  
Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

### Impressum:

**Redaktion:** Martin Schmid, Hauptstrasse 29, 4577 Hessigkofen, Telefon 032 661 19 80

**Präsident:** Peter Lüchinger, Wilhof 14, 3298 Oberwil bei Büren, Telefon 032 351 25 43

**Kassierin:** Elsbeth Forster, Ofenacherweg 8, 2544 Bettlach, Telefon 032 645 16 43

**Adressänderungen:** Ursi Stämpfli, Bellevuestr. 32, 2540 Grenchen, Telefon 032 652 06 75

**Druck und Versand:** Aare Druck AG Büren a. Aare, Telefon 032 352 04 30

Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen, erscheint zehn Mal jährlich.